



Protokoll der 48. Jahresversammlung vom 19. April 2024, im Rest. Landhaus Hurnen

Essen:	19:45 Uhr
Versammlung:	21:00 Uhr.
Anschliessend Lotto:	22:30 Uhr
Anwesend: (absolutes Mehr liegt bei 14 Stimmen)	27 Mitglieder
Entschuldigt:	35 Mitglieder
Mitgliederstand:	242 Mitglieder
Neumitgliederinnen:	
Austritte 8 (davon verstorben 5):	Für die verstorbenen wird eine Gedenkminute gehalten.
Stimmzählerinnen:	Ursi Hinder und Carina Jung

Die diesjährige Einladung enthielt nur das Jahresprogramm 2024/2025 sowie den Einzahlungsschein für den Mitgliederbeitrag. Im Begleitschreiben hat der Vorstand darauf hingewiesen, künftig die Einladungen hauptsächlich per E-Mail zu versenden, um den grossen Papierverbrauch etwas zu drosseln und somit entsprechend der heutigen Zeit, nachhaltig zu handeln. Auf Wunsch erhalten die Mitglieder die Unterlagen wie bis anhin per Post, diese können unter eventmanagerin@frauenverein-eschlikon.ch angefordert werden.

Das Protokoll, der Jahresbericht und die Jahresrechnung können auf der neu gestalteten Website eingesehen werden.

Traktanden

1. Wahl der Stimmzählerinnen

Die ehemaligen Vorstandsmitglieder Ursi Hinder und Carina Jung übernehmen das Amt der Stimmzählerinnen.

2. Rückblick Protokoll der letzten Jahresversammlung

Das Protokoll wird ohne Gegenstimmen gutgeheissen.

3. Jahresbericht des Vorstandes

Die zahlreichen Ausflüge, Kurse, Aktivitäten und Arbeitseinsätze während des ganzen Jahres wurden in knappen Sätzen zusammengefasst. Vielen Dank an Anita Huber für die innovativen Ideen, aber auch allen anderen, welche sich in sämtlichen Bereichen engagieren. Der Jahresbericht wird mit einem kräftigen Applaus gutgeheissen.

4. Jahresrechnung

a) Vereinskasse

Wie bereits erwähnt, hat sich der Vorstand für Nachhaltigkeit entschieden. Die Jahresrechnung ist mit einem Zugangscode auf der Website ersichtlich. Der Jahresabschluss 2023 wurde am 28.02.2024 von den Revisoren Manuela Fritschi und Roger Huber geprüft und für richtig befunden. Der GFV weist für 2023 einen Verlust von Fr. 2'754.00 auf.

Da die Zusammenarbeit mit der Raiffeisenbank immer mühsamer wurde, hat der Vorstand beschlossen, einen Bankwechsel vorzunehmen und neu das Geld ab Mai 2024 bei der Kantonalbank zu hinterlegen. Hier fallen Gebühren für die Kontoführung usw. weg. Für Fragen zur Jahresrechnung steht Tanja Huber gerne zur Verfügung.

Tanja Huber bedankt sich herzlich für die eingegangenen Mitgliederbeiträge, Spenden und das Vertrauen.

b) Mahlzeitendienst

Im Jahr 2023 haben insgesamt 24 BezügerInnen aus 19 Haushaltungen 2'315 Mahlzeiten erhalten. Die 14 freiwilligen FahrerInnen haben hierfür total 2'054 km zurückgelegt. Ein grosses Dankeschön an das gesamte Küchenteam des Alters- und Pflegeheims für die beträchtliche tägliche Leistung. Auch der Gemeinde sei ein Dank für die finanzielle Unterstützung ausgesprochen.

Beim Dankesessen für alle Fahrer/Innen am 03. Oktober 2023 im Rest. Mettlenhof in Wallenwil, wurde Rosi Vetter für ihren 25-jährigen Einsatz geehrt. Danke liebe Rosi! Ein besonderer Dank geht auch an Erica Hollenstein für die jeweilige Ferienvertretung während der Abwesenheit von Petra Brummer.

Am 12.12.2023 durfte der Jubilar und Hobby-Mitternachtsskonditor Gerhard Böbel einen bunten Blumenstrauss von Petra und Uschi zu seinem 90. Geburtstag entgegennehmen.

Zu guter Letzt gibt Petra B. ihren Rücktritt per Ende 2024 aus dem Vorstand bekannt. Mit Corona und dem Zuwachs an BezügerInnen liegen (arbeits-)intensive fünf Jahre hinter ihr. Trotz der dankbaren Aufgabe ist es für sie persönlich an der Zeit, etwas Neuem Raum zu geben. Petra und der Vorstand hoffen auf eine engagierte Nachfolge. Danke Petra für Deine wertvolle Arbeit und Unterstützung!

c) Kleider- und Spielzeugsbörse

Die Frühlings- und Herbstbörsen entwickeln sich zu einem festen und beliebten Bestandteil des Dorflebens. Die ausgelassene Stimmung mit den vielen Attraktionen wie Kinderschminken, Päcklifischen oder Kaffeestube locken viele Besucher/Innen nach Wallenwil. Folgende Verkaufszahlen sprechen für sich:

Frühlingsbörse 2023: 292 Kleider, über 90 Langzeitartikel ergaben einen Erlös von CHF 1'879.50.

Herbstbörse 2023: 538 Kleider, 179 Langzeitartikel, 58 Päckli, Kaffeestube ergaben einen Erlös von insgesamt CHF 5'416.00!

Eine PLZ-Statistik zeigte auf, dass Kunden aus 20 verschiedenen Ortschaften die Herbstbörse besuchten.

50 neue Kund/Innen durften eingetragen werden. Der Jahresumsatz beläuft sich auf CHF 24'981.00.

Diese Leistung kann nur mit der entsprechenden Unterstützung erbracht werden. Hier geht ein grosses Dankeschön von den Leiterinnen Andrea Egli, Petra Germann und Tanja Graf an das gesamte Helferteam. Das Dankesessen für die fleissigen Hände fand am 05.10.2024 statt. Danke an das Börsentrio für die zahlreichen neuen Ideen und den unermüdlichen Einsatz!

5. Wiederwahl Vorstandes

Bettina Thomann hat in den vergangenen Monaten der Website des GFV ein frisches Lifting verpasst und die Seite auf einen attraktiven Stand gebracht. Auch scheut sie sich nicht, anfallende organisatorische oder andere Aufgaben auszuführen.

Der Vorstand schlägt die Wahl von Bettina Thomann als neues Vorstandsmitglied vor. Sie wird mit grossem einstimmigem Applaus gewählt.

Sämtliche Ressortvertreterinnen und das Revisorenteam bleiben für eine weitere Amtsperiode bestehen.

Dank an die Mitglieder für das entgegengebrachte Vertrauen.

6. Anträge / Wünsche

Ilse Fenazzi möchte wissen, was mit dem Bring- und Holtag künftig läuft.

An der letzten Vereinssitzung im September 2023 hatte das CEVI, Interesse bekundet. Ob es zu einem Entschluss gekommen ist, weiss der GFV nicht. Allenfalls kann die Gemeinde Eschlikon dazu etwas sagen. Die Velobörse sowie der Flohmarkt mit Kaffeestube werden weiterhin durch den Elternverein organisiert.

Es sind keine weiteren Anträge/Anfragen eingegangen.

7. Spendenbegehren

Der Vorstand schlägt 3 Projekte vor, wo die Spenden hinfliessen könnten. An der Versammlung stellen gleich zwei Gäste ihr Projekt mit eigenen Worten vor:

Über Herr Mithat Foster erfahren wir viel Neues über die **GASSENKÜCHE, St. Gallen**. Heute ist die «Stiftung für Suchthilfe» die Trägerin der Gassenküche. Gegründet wurde diese bereits 1986, als es noch die offene Drogenszene gab. Sie wurde von zwei Privatleuten gegründet, um den Drogenabhängigen ein Dach über dem Kopf oder eine warme Suppe zu bieten. Die Bauwagen an verschiedenen Standorten waren oft der einzige Zufluchtsort für Obdachlose. Der heutige Standort an der Linsebühlstrasse in St. Gallen erfuhr erst grossen Widerstand aus der Bevölkerung. Viele Aufklärungsgespräche waren nötig, um die Gemüter zu beruhigen und das Projekt voranzutreiben. Die Gassenküche erhält kein öffentliches Geld, sie wird somit nur durch Spendengelder getragen. Die Betroffenen sind sehr dankbar für die Unterstützung und arbeiten auch in der GK, um sich eine Mahlzeit oder einen Kaffee zu verdienen. Teilweise erlernen sie einen Beruf oder übernehmen Verantwortung in einem bestimmten Bereich - Hilfe zur Selbsthilfe. Es sind längst nicht nur die Obdachlosen, die in der GK eine warme Mahlzeit einnehmen, es macht sich eine schleichende Armut breit, die hier zu erkennen ist. Nach Corona hat die GK einen hohen Zuwachs erfahren. Heute nutzen 500-600 Personen die GK! Es können teilweise Todesfälle vermieden werden, ohne aktiv etwas zu machen.

Als Motivation gibt Mithat Foster die Arbeit mit der Jugend, die Familie und das Thema Sucht an.

Jeder Tag ist anders und die Herausforderungen verändern sich stetig.

Er bedankt sich für die Anfrage und das Interesse und wünscht allen Anwesenden eine gute Zeit.

Andre Egli stellt die Organisation **MUTPERLEN** anhand eines Videos vor. Die Idee ist 2012 entstanden, als freiwillige Glasbläser, Perlen mit verschiedenen lustigen, traurigen, verärgerten, sowie auch liebevollen Figuren kreieren. Das krebskranke Kind darf nach jeder Chemotherapie eine Perle mit nach Hause nehmen und sich eine Kette anfertigen. Diese Kette soll den Weg symbolisieren, den es bereits durchlaufen hat, wo die traurigen, aber auch schönen und hoffnungsvollen Momente waren, was es schon alles geschafft hat. Ein Projekt, das niemanden kalt lässt und einem fast das Herz zerreisst.

Das Herzensprojekt **TAUTROPFEN** von Benno Kehl und seiner Frau Seraina ist in der Gegend sicherlich bekannt. Der unermüdliche Einsatz, in der sehr gefährlichen Gegend von Burkina Faso, ist dennoch bemerkenswert. Ursprünglich wurde Benno als Schreiner zum Aufbau einer Schule hingeschickt. Das Elend und die Menschen, die unter unwürdigen Umständen leben bzw. überleben mussten, liessen ihn nicht mehr los. In den vielen Jahren sind Freundschaften entstanden, die Bewohner vor Ort erlernen diverse Berufe, die es ihnen ermöglichen, ihre Dörfer eigenständig auf- und auszubauen. In den Schulen werden Gärten für die Verpflegung der Kinder angelegt, Brunnen für ganze Dörfer oder gar ein Stausee wurden gebaut. Durch Kriege und Hunger verlieren viele ihr Leben und Kinder wachsen als Waisen auf. Hier kommt das Geld direkt dort an, wo es gebraucht wird.

Die Mitglieder stimmen allen drei Spendenbegehren zu, welche mit insgesamt **CHF 5'500.00** vom GFV unterstützt werden.

Der Vorstand bedankt sich für die Grosszügigkeit und das Vertrauen.

8. Einblick in die einzelnen Ressorts

Der Vorstand hat sich zu 4 Sitzungen getroffen.

Das Treffen mit dem Elternverein findet voraussichtlich im Juni 2024 statt. Da es keine gemeinsamen Anlässe mehr gibt, ist zu klären, ob die Treffen noch zeitgemäss sind.

Das Vorstandssessen fand am 16.06.2023 statt. Vorab besuchte der Vorstand eine Schuhmanufaktur in Weinfelden.

Einige Anlässe haben bereits stattgefunden oder stehen vor der Tür. Anita schildert, dass der Plotterkurs im Februar viele Interessentinnen hatte und hofft auf ebenso viele Begeisterte für die bevorstehende Velotour, Nachtwächterführung, Kinoabend u.v.m., damit alle Kurse durchgeführt werden und gesellige Tage/Abende entstehen können.

9. Verschiedenes und allgemeine Umfrage

Danke

- dem gesamten Vorstand für den Einsatz
- an Manuela Fritschi und Roger Huber für die Rechnungsrevision
- an Petra Spiess fürs Austragen der Versammlungsunterlagen
- an die Mitglieder für die Unterstützung und das Vertrauen

Ein spezieller Dank an dieser Stelle geht an Els Meyer für das jahrelange Aktualisieren der Website!

Uschi W. schliesst hiermit den offiziellen Teil der Jahresversammlung um 22:35 Uhr.

Es folgen das traditionelle Dessertbuffet und Lottospiel.

Wallenwil, 16.06.2024

Die Aktuarin Anna Jossi